

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0393/2017/BV**

Datum:  
20.11.2017

Federführung:  
Dezernat V, Kämmereiamt (20.1)

Beteiligung:

Betreff:

**Zuschuss an den Eigenbetrieb Städtische  
Beteiligungen und Kapitaleinlage 2017:  
Bereitstellung überplanmäßiger Mittel**

## Beschlussvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 07. Dezember 2017

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	06.12.2017	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

1. Für die Bezuschussung des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen im Haushaltsjahr 2017 werden 70.000 € überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei der Grundsteuer B.
2. Die Kapitaleinlage in den Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen im Haushaltsjahr 2017 wird um 112.500 € auf 15.467.500 € erhöht. Die Deckung der überplanmäßigen Mittel erfolgt durch Mehrerträge bei der Grundsteuer B.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• Zuschuss aus dem Ergebnishaushalt	6.713.850 €
• Kapitaleinlage aus dem Finanzhaushalt	15.467.500 €
<b>Einnahmen:</b>	
Keine	
<b>Finanzierung:</b>	
<b><u>Ergebnishaushalt:</u></b>	
• Haushaltsansatz	6.748.850 €
• abzüglich Deckungsmittel	- 105.000 €
• zuzüglich überplanmäßige Mittel	+70.000 €
<b>insgesamt</b>	<b>6.713.850 €</b>
<b><u>Finanzhaushalt:</u></b>	
• Haushaltsansatz	15.355.000 €
• zuzüglich überplanmäßige Mittel	+112.500 €
<b>insgesamt</b>	<b>15.467.500 €</b>

**Zusammenfassung der Begründung:**

Eine der Aufgaben des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen ist die Finanzierung der städtischen Beteiligungen. Die dabei entstehenden Fehlbeträge sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt werden durch den städtischen Haushalt ausgeglichen. Hierzu wird die Höhe des Zuschusses aus dem Ergebnishaushalt 2017 angepasst, die Kapitaleinlage aus Mitteln des Finanzhaushalts aufgestockt und entsprechende überplanmäßige Mittel bereitgestellt.

## **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 06.12.2017**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## Begründung:

Eine der Aufgaben des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen (ESB) ist die Finanzierung der städtischen Beteiligungen. Die hierfür im Wirtschaftsjahr 2017 entstehenden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind im Wirtschaftsplan 2017 des ESB – beschlossen vom Gemeinderat am 20.12.2016 (Drucksache 0408/2016/BV) – dargestellt.

Auf dieser Basis hat der Gemeinderat am 16.02.2017 für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen (Drucksache 0011/2017/BV),

- dem ESB einen Zuschuss aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von 6.748.850 € zu gewähren sowie
- aus Mitteln des Finanzhaushalts eine Kapitaleinlage in den ESB in Höhe von 15.355.000 € zu tätigen.

Aufgrund des Mehrbedarfs der Stiftung Jugend und Wissenschaft Heidelberg gGmbH in Höhe von 100.000 € (siehe hierzu Drucksache 0022/2017/IV) und unter Berücksichtigung der Entwicklung des Sach- und Personalaufwandbudgets des ESB sowie der zulasten des Ansatzes bereitgestellten Deckungsmittel (Zuschüsse an den Verkehrsverein Ziegelhausen sowie Pro Heidelberg e. V., gezahlt aus den Teilhaushalten des Referats des Oberbürgermeisters (Amt 01) beziehungsweise des Amtes für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung (Amt 80)) müssen für die Zahlung des **Zuschusses an den ESB aus dem Ergebnishaushalt** 70.000 € überplanmäßig bereitgestellt werden. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei der Grundsteuer B. Der Zuschuss in 2017 beläuft sich damit auf 6.713.850 €.

Durch die Gründung der Digital-Agentur Heidelberg GmbH ergibt sich bei der **Kapitaleinlage aus dem Finanzhaushalt** ein Mehrbedarf in Höhe von 112.500 € (Drucksache 0211/2017/BV). Die Deckung der überplanmäßigen Mittel erfolgt durch Mehrerträge bei der Grundsteuer B. Die Kapitaleinlage in den ESB in 2017 beläuft sich damit auf 15.467.500 €.

Wir bitten um Zustimmung.

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft <b>Begründung:</b> Aufgrund des erheblichen Finanzvolumens, der Bedeutung für die Stadt Heidelberg und die stetige Zunahme der Komplexität der Aufgaben für die Verwaltung der städtischen Beteiligungen wurde zum 01.12.2016 der Eigenbetrieb Städtische Beteiligung gegründet. Diesem wurde u. a. die Aufgabe der Finanzierung der städtischen Beteiligungen übertragen. Hierfür erhält er die erforderlichen Finanzmittel von der Stadt Heidelberg.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet  
Hans-Jürgen Heiß